

Jubiläum 750 Jahre Stadtrecht



Zwei Gründe, warum wir mitmachen

- **Historisch:** 1264 erhält Winterthur die Nutzung der Wälder von Rudolf von Habsburg
- **Science:** Präsentation Wald-, Holz- und Forstwissenschaft



Wir holten den Wald in die Stadt

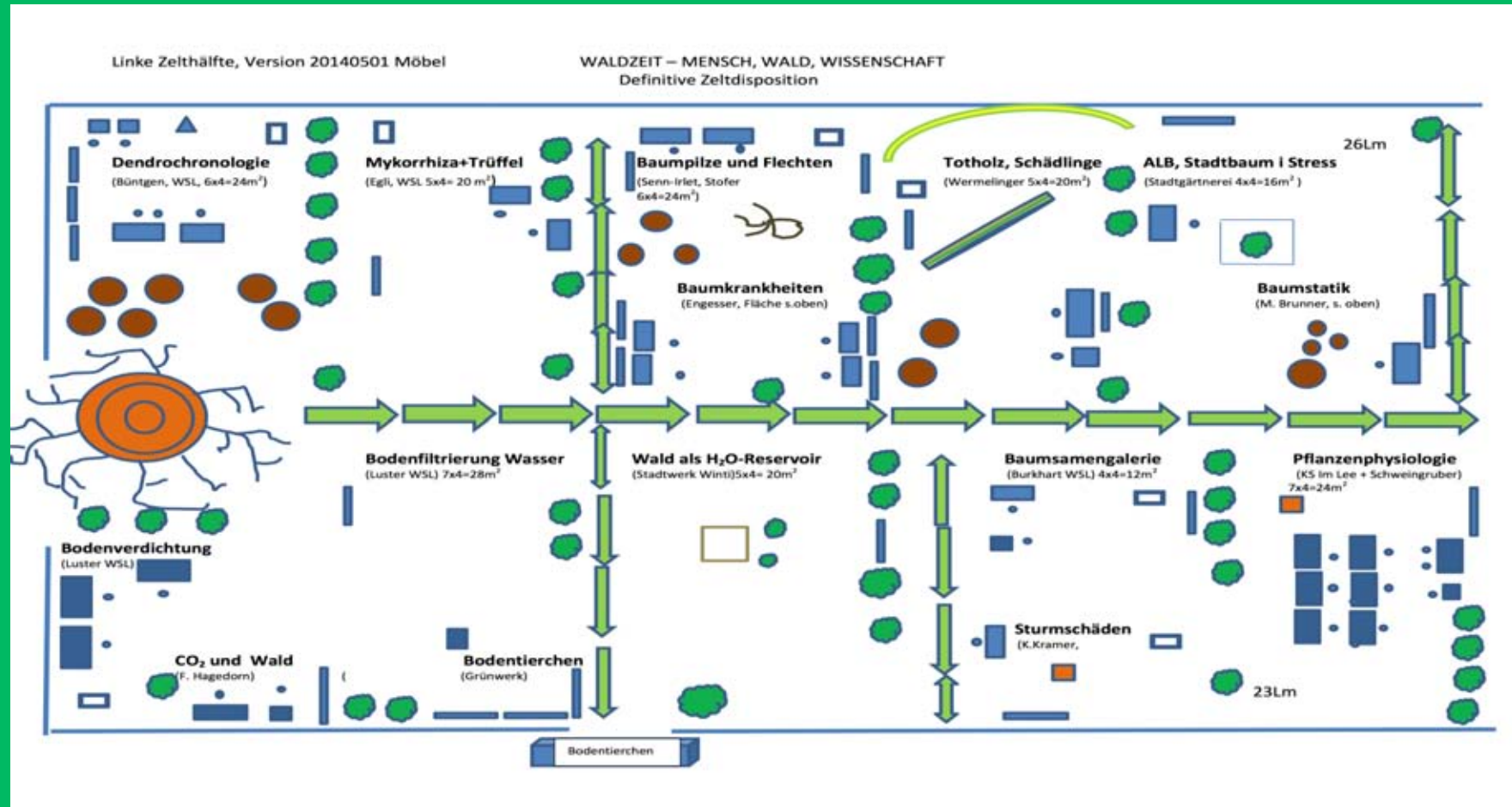


NGW Waldzeit

Zelt: 30m x 10m → 530 m² Fläche



Thematisch fixierte Stände



Der Besucherfluss in der Mitte



Unsere Poster

- Totholz
- Bodenversauerung
- Heilkräuter
- Giftpflanzen
- Wie entsteht ein Baum?
- Bodentierchen
- Etc.
- Etc.



Unsere Flyer

- Flyer an 50% der Stände
- Info: ← Wissenschaft
- Grafik: NGW
- Poster und Flyer auf <http://www.ngw.ch>

Waldzeit
Mensch Wald Wissenschaft

Waldboden: ein kostbares Gut

Was sagen archäologische Holzfunde aus?

Vom Eis zum Wald

In der Lehengrube Dättman, ein ehemaliger See, haben sich Pflanz (Holz, Pollen) seit der ausgehenden letzten Eiszeit (Würm) erhalten. Mit Hilfe der Pollenanalyse kann die spätsaiszeitliche Entstehung und Entwicklung des Waldes bei Winterthur bis heute rekonstruiert werden.

Von der eiszeitlichen Tundra bis zu den heutigen Weisstannen-Buchen

Spätsaiszeit 20 000 Jahre vor heute (sehr kalt, Winterhaue eisbedeckt, Lehengrube)

Altenes Dryas	18 000	kalt, erste Eibäcker Eibenwald, Sanddorn, Wacholder, Weide
Bölling	14 500	wärmer, erste Stämme Eiche, Föhne
Altweiser	12 500	wärmer, erste Weiden Eichen Eichenwald
Jüngeres Dryas	12 000	Kälteperiode Eichenwald, Waldabgang, nur Eichenreste
Prähistorik	11 500	wärmer, Eichen Eichen Föhne Wald
Bronze	8 000	wärmer, heute Eichenwald (Eiche, Ulme, Linde, Ahorn)
Mittelalter	7 000	Entwässerung der Weisstannen
Spätmittelalter	7 000	Entwässerung der Buchen
Subatlantik	5 000	heute Buchen- und Weisstannenwald

Kontakt:
Eidg. Forschungsanstalt WSL
Waldböden und Biogeochemie
Zürcherstrasse 111
8900 Birmensdorf
T 044 739 22 00
joerg.baden@wsl.ch
www.wsl.ch/baden

Kontakt:
Kontextarchäologie Zürich
Sofienstrasse 7
8000 Oberdorf
T 043 258 88 00
F 043 258 88 01
www.archaeologie.ch

Kontakt:
Prof. Dr. C.A. Burga
Geographisches Institut
der Universität Zürich
cora@in.burgagroup.ch

WSL
Universität Zürich
NGW
Naturgeographisches
Wissenschaftszentrum

Computergame für Kinder



NGW Waldzeit

Wie pflege ich den Wald?

BUCHE

Die Buche ist die meist verbreitete Laubbaumart im Schweizer Flachland. Sie kann sich gut gegen andere Baumarten behaupten.

Durchmesser 33.6cm
Höhe 29.3m
Volumen 559.8m³
Alter
Altholz

AKTIONEN

Durchforsten
Bei einer Durchforstung werden gewisse Bäume zugunsten von anderen gefällt, man reguliert somit das Lichtangebot im Wald.

X **ABBRECHEN**

Jahr: 0 20 40 60

AKTIONEN 0

Weitere Aktionen



Wald und Kunst

NGW Waldzeit

Weitere Aktionen



Natur-Kindergarten

NGW Waldzeit

8000 Besuchende in 3 Tagen



Kooperation Science-NGW

- optimal
- 1 Jahr Vorbereitung
- Kein Honorar für Personal
- Bon für Essen
- Buch «Waldzeit» als Geschenk

PR und Werbung

- 30% des Budgets für PR und Werbung
- Grossplakate in den Fussgängerzonen
- 50 seitige Beilage in der Tageszeitung
- PR vor und in den Läden



PR und Werbung



«Waldzeit Express»

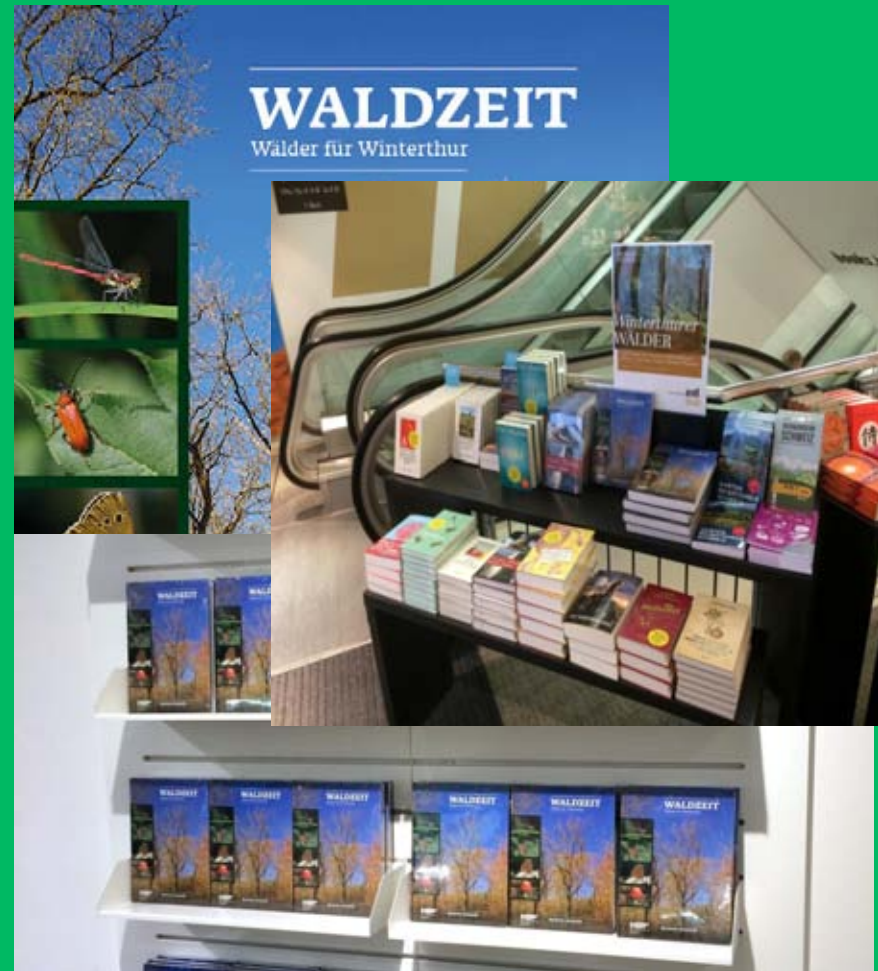
NGW Waldzeit

Kosten Ausstellung

- Fr. 200'000.-
- Sponsoring, Spenden von Mitgliedern und Akquisition von Inseraten

Buch Waldzeit

- Thema: Die Wälder von Winterthur
- Auflage 4500
- Preis Fr. 39.90
- Verkauf in Buchläden, für Mitglieder gratis



Kosten Buch

- Fr. 100'000.-
- Autor = Vorstandsmitglied → **kleines Honorar**
- **Sehr viel freiwillige Arbeit**

Und die Sponsoren?

- Namensnennung: Board of Fame
- Namensnennung: Zeitungs-Beilage
- Buch als Geschenk
- Führung durch Ausstellung

Benefit für die «NGW»?

- 2014: **144** Neumitglieder
- Total heute: **895** Mitglieder
- NGW: wurde Stadt bekannt
- PR: für Aktivitäten der NGW
(Vorträge, Exkursionen,
Kinderuniversität)

Fazit

Es hat sich sehr gelohnt



Vielen Dank

NGW Waldzeit